



Product Carbon Footprint (PCF)

Klimaschutz, Dekarbonisierung und die Energiewende rücken zunehmend in den Fokus – auch für Unternehmen. Steigende Anforderungen entlang der Lieferkette, etwa zur Offenlegung von Product Carbon Footprints (PCFs), sowie gesetzliche Vorgaben wie die Ökodesign-Verordnung, schaffen neue Rahmenbedingungen. Gleichzeitig nehmen die Kosten für Energie und verursachte Emissionen weiter zu. Damit wird deutlich: Klimaschutz und nachhaltiges Wirtschaften sind nicht nur eine Herausforderung, sondern auch eine strategische Chance für zukunftsorientierte Unternehmen.

Ein Schritt in Richtung Klimaneutralität ist die Bilanzierung einzelner Produkte. So ermitteln wir gemeinsam, wo Sie aktuell stehen und Sie kennen den CO₂e-Footprint Ihrer Erzeugnisse.

Ein Service für:

- Unternehmen und Einrichtungen, die einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten möchten – sei es zur Stärkung der Nachhaltigkeitsstrategie, zur Förderung eines verantwortungsvollen Wirtschaftens oder zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben
- Unternehmen, die Kundenanfragen gerecht werden müssen, und sich resilient gegen die ständig steigenden Anforderungen an Produkte in Europa aufstellen wollen
- Alle Unternehmensformen und Institutionen
- Produzierende und dienstleistende Unternehmen
- Unternehmen aller Branchen inkl. sozialen, kirchlichen Einrichtungen und kommunale Unternehmen

Sie brauchen eine Entscheidungsgrundlage, welche Effizienzprojekte den größten Nutzen bringen? Vielleicht möchten Sie auch einfach nur eine genaue Aussage über Ihre Hot Spots?

Zur Identifikation emissionsintensiver Prozesse und zur Priorisierung von Dekarbonisierungspotenzialen ist eine belastbare Datenbasis unerlässlich. Die Treibhausgasbilanz eines Produktes (Product Carbon Footprint, PCF) liefert diese Grundlage, indem sie sämtliche CO₂e-Emissionen eines Produkts über dessen gesamten Lebenszyklus hinweg quantifiziert – von der Rohstoffgewinnung über Herstellung, Nutzung und Entsorgung bis hin zu Transport- und Verpackungsprozessen.

Sowohl das Greenhouse Gas Protocol (GHG) als auch die international anerkannte Norm ISO 14067 bieten eine Grundlage für das Berechnen und Verifizieren von Treibhausgasbilanzen auf Produktebene. Emissionsberechnungen auf Basis dieser Standards sind vergleich- und verifizierbar. Sie gewährleisten eine konsistente und transparente Methodik, die sowohl interne Analysen als auch externe Kommunikation und Zertifizierungen unterstützt.



Die geprüfte und verifizierte CO₂e-Bilanz fasst alle Emissionen zusammen, die durch geeignete Maßnahmen reduziert und mithilfe von Kompensations-Zertifikaten ausgeglichen werden können. Die Bilanz sagt Ihnen in den jeweilig untersuchten Bereichen auch, wo sich Effizienzmaßnahmen lohnen und rechnen.

Wir bieten Ihnen eine umfassende Beratung und Unterstützung bei der Erfassung, Auswertung und Reduktion des Product Carbon Footprints.

Unsere Leistungen

- Schulungen zum Verständnis der Anforderungen von PCFs
- Gemeinsame Identifikation von Schwerpunkten sowie Festlegung von Zielen
- Unterstützung bei der Datenerhebung und Erfassung inkl. Erstellung des PCFs
- Aufzeigen von Verbesserungspotenzialen

Ihre Vorteile

- Identifizierung von Emissionsreduktionspotenzialen
- Kosteneinsparungen durch effizientere Ressourcennutzung und Abfallvermeidung
- Systematische Erfassung, Dokumentation und Kommunikation von Kennzahlen
- Erfüllung von Kundenanforderungen
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit
- Regulatorische Konformität

Ich helfe Ihnen gerne weiter.



Alexa Staack
Tel.: +49 621 290 7656
E-Mail: a.staack@bfe-institut.com